

# Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **45 (1929)**

Heft 52

PDF erstellt am: **09.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Literatur.

**Künstlerbriefe über Kunst.** Bekenntnisse von Malern, Architekten und Bildhauern aus fünf Jahrhunderten. Herausgegeben von Hermann Uhde-Verdarys. Oktavformat. 964 Seiten Text auf Dünndruckpapier und 60 Selbstbildnisse mit den Künstler-Unterschriften. In orange Ganzleinen gebunden M. 20.—. Verlag von Wolfgang Jenz, Dresden.

Ein Buch, das sich nicht in einem Zuge lesen läßt, trotzdem seine vielen einzelnen Teile sich durch eine vorwiegend flüssige, natürliche Schreibweise auszeichnen; aber auch ein Buch, das gar nicht in einem Zuge gelesen sein will, sondern das dazu auserkoren ist, uns gelegentliche Ruhestunden zu vertiefen und zu dem wir hie und da greifen sollten, wenn sich unsere Arbeitsstunden einfürmig hintereinander reihen.

In den vorliegenden fast dreihundert Briefen von bildenden Künstlern, also nur Malern, Architekten, Bildhauern und Graphikern, handelt es sich im Grunde stets um zwei ganz verschiedene Probleme: um die Technik und um den künstlerischen Ausdruck. Man sollte kaum glauben wie viel Raum die Künstler aller Zeiten den rein technischen Fragen ihres Faches geben. In den ersten Briefen beginnt Leo Battista Alberti, der Florentiner Renaissance-Baumeister anlässlich Kirchenrestaurierungsarbeiten zu Rimini mit der Auseinandersetzung von konstruktiven Fragen, in den letzten spricht noch van Gogh über die gegensätzlichen Wirkungen der verschiedenen feinsten Farbtönungen. In den Abhandlungen über den künstlerischen Ausdruck, in denen sich fast jeder Künstler einmal bemüht, die Dinge in geschriebene Worte umzusetzen, um mit sich selber darüber ins Reine zu kommen, gehen Sprache und Weg bedeutend weiter auseinander, als es die Ziele im Grunde wirklich tun. Aber gerade die individuelle Art und Weise, in welcher der Künstler seiner sich selber gesetzten Aufgabe gerecht zu werden sucht, und auf welcher ihm im Geiste als richtig vorgezeichneten Linie er sich seine ganz persönliche Bahn zum Erstrebten brechen muß, macht uns diese Briefsammlung wertvoll und immer wieder interessant.

Die Künstler reden ganz anders als ihre Kritiker, viel einfacher, ungezwungener und klarer, freilich auch naiver. Aus ihnen sprechen die Ursprünglichkeit des Schaffenstriebes, ihre Liebe zur Arbeit und zum Werke, ihre Zweifel um das Gelingen und ihre Seelenstimmungen, ihr Kampf um die Überwindung der Gemeinplätze und des Alltags und ihr Ringen um ihre Ideale. Die Briefe gipfeln in Picassos Natürllichkeit, in Kunges religiöser Tiefe des Gefühls, in Michelangelos tragischem Künstlerstolz, in Decamps überlegenem Humor, in Anton Kochs frohem Draufgängertum, in Renoirs weitstichtigem Geiste, in Rubins knappem Bild seiner Lebensweise, in Marées unermüdllichem Vorwärtstreben, in van Goghs flammender Begeisterung. Der Leser erlebt alle einzelnen Phasen der Schilderungen mit, die trüben, niederdrückenden Tage, die schwankenden Stimmungen, die hochgehenden Wogen. Er gewinnt dabei den Einblick in eine ganze Kulturgeschichte, die sich über ein halbes Jahrtausend ausdehnt. Er lernt dabei die starke Eigenkritik und die über alles erhabene Achtung des Künstlers vor seiner Arbeit und seiner Berufung erkennen und darf nach tiefen Äußerungen auch auf die Mentalität der heute Wirkenden schließen, falls ihm das Verstehen der neuesten Schöpfungen versagt sein und ihm die Verbindung zu den Werken der gegenwärtigen bildenden Kunst fehlen sollte. (Rü.)

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

### Fragen.

**AB. Verkauft, Tausch und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** belegen. **Man keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

**132.** Wer liefert Apparate zum Stauchen von Kreisfägeblättern? Offerten unter Chiffre 132 an die Exped.

**133.** Wer liefert Fruchtbrechmaschinen für elektr. Antrieb? Offerten an Anton Felder, Sägerei, Schwarzenberg bei Walters (Zuzern).

**134.** Wer hätte 1 gut erhaltene Friktions- oder Klauenkupplung mit 45 mm Bohrung abzugeben? Offerten an J. Loosli, Sägerei, Wyßachen (Bern).

**135.** Wer liefert elektrische Handbohrmaschinen für Eisen bis 15 mm Bohrweite, 500 Volt, 50 Perioden? Offerten unter Chiffre 135 an die Exped.

**136.** Wer liefert eiserne Rolli, neu oder gebraucht, aber gut erhalten, mit Rollenlager, passend für Holzplaz? Offerten unter Chiffre 136 an die Exped.

**137.** Wer hätte abzugeben 1 neue oder ältere Nietanlage, Kompressor mit den nötigen Zubehörsen, Niethammer zc., für Nietstärke bis 25 mm Durchmesser? Offerten unter Chiffre 137 an die Exped.

**138.** Wer hat Kompressor für 1—2 Bohrhämmer abzugeben? Offerten an E. Helsenstein, Baugeschäft, Neuwelt b. Basel.

**139.** Wer hätte 1 Benzinmotor, zirka 3—5 PS. neu oder gebraucht, zum Antrieb einer Sprühanlage abzugeben? Offerten an Kettate, Fisch & Cie. A.-G., St. Gallen.

**140.** Wer hätte abzugeben gebrauchte, jedoch gut erhaltene Zirkelzange zum Heben von Sandsteinen? Größe des Objektes ca. 1 m. Offerten unter Chiffre 140 an die Exped.

**141.** Wer liefert für Zweiräderwagen 2 Rad mit Pneu und Achs dazu, Tragkraft zirka 150 kg? Offerten an J. Birchler, Wagner, Bach (Schwyz).

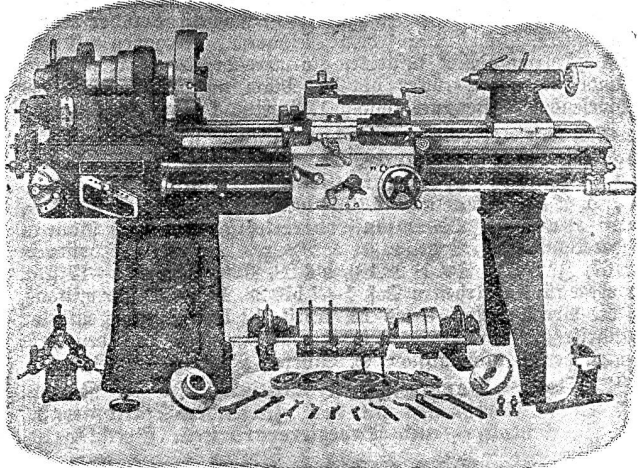
**142.** Wer liefert 200—300 Stück Kantstäbe, 240 cm lang, 30/30 mm, in Ahorn-, Eichen- und Lindenholz? Offerten an J. Schiltler, Rechenmacher, Sattel (Schwyz).

**143.** Wer hätte gebrauchtes, gut erhaltenes oder neues Well- oder Flachblech, 80—100 m<sup>2</sup>, abzugeben? Offerten an E. Eberhardt, Sägerei, Mägenwil (Aargau).

**144.** Wer liefert 100—200 m gut erhaltenes Rollbahngelise, 60 cm Spurweite? Preisofferten an J. Rüber, Rüsnacht (Zürich).

**145.** Wer hätte für Spezial-Artikel einige rißfreie Eisenbeinzähne abzugeben? Offerten unter Chiffre 145 an die Exped.

## WERKZEUG-MASCHINEN



**W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich**  
**Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.**

**Antworten.**

Auf Frage 101. Drahtseile wie gewünscht liefert Robert Goldschmidt, Zürich 2.

Auf Frage 115. Gut erhaltene komb. Abriecht- und Dickenhobelmaschine, sowie Bandsäge hat abzugeben: H. Wertheimer, Limmattstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 115. Kombi. Abriecht- und Dickenhobelmaschine, sowie Hochleistungs-Bandsägen liefert die Maschinen und Eisenwaren A.-G., unterer Mühlesteg 2, Zürich 1.

Auf Frage 115. Die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Nausenbach, Schaffhausen, liefert kombi. Abriecht- und Dickenhobelmaschinen, sowie Bandsägen mit 800 mm Nollendurchmesser für Riemenantrieb, als auch mit gekuppeltem Motor.

Auf Frage 115. Die A.-G. Olma in Olten liefert kombi. Abriecht-Dickenhobelmaschinen und Bandsägen in allen Größen.

Auf Frage 120. Gebrauchte Zentrifugalpumpe liefert Robert Goldschmidt, Zürich 2.

Auf Frage 129. Kopiermaschinen für Pickel- und Schlegelstiele, Speichen etc. liefert Joh. Burkhalter, mechan. Werkstätte, Gächwil (Solethurn).

Auf Frage 129. Die A.-G. Olma in Olten liefert Kopierbänke für Pickel- und Schlegelstiele, sowie für Radspeichen.

**Submissions-Anzeiger.**

**Schweizer Bundesbahnen, Kreis III. Tapezierarbeiten** (Wandbespannungen ca. 1500 m<sup>2</sup>) für das neue Postdienst- und Verwaltungsgebäude im Hauptbahnhof Zürich. Pläne etc. jeweils von 14—16 Uhr im Bauamt für das neue Postdienst- und Verwaltungsgebäude im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Tapezierarbeiten, Postdienst- und Verwaltungsgebäude Zürich“ bis 29. März an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

**Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. Ausführung von Deckanstrichen an neuen Brücken:** 1. Geleise-, Bahn- und Gepäcksteigbrücken im Bahnhof Zürich ca. 720 t; 2. Brücke in Lottstetten 56 t; 3. Brücke zwischen Altenburg und Neuhausen 41 t; sowie Reinigung und Anstricherneuerung folgender älterer Brücken: 1. Passerelle im Bahnhof Baden ca. 50 t; 2. Glatzbrücke bei Weidlen 278 t; 3. Thurbücke bei Andelfingen 315 t; 4. Rheinbrücke bei Hemisshofen 915 t; 5. Linthbrücke bei Emmenda 236 t; Glatzbrücke bei Glatzbrugg 78 t. Pläne etc. bei der Sektion für Brückenbau der Bauabteilung, Bureau Nr. 453, 4. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97, in Zürich. Angebote mit der Aufschrift „Brückenanstrich“ bis 10. April an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

**Schweizer Bundesbahnen, Kreis III. Bauarbeiten für ein neues Abortgebäude auf der Station Gigg. Erd-, Maurer-, Holz- und Spenglerarbeiten.** Pläne etc. bei der Sektion für Hochbau der Bauabteilung, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße Nr. 97, Zürich. Pläne liegen auch auf dem Stationsbureau Gigg auf. Angebote mit Aufschrift „Abortgebäude Station Gigg“ bis 12. April an die Bauabteilung des Kreises III der S B B in Zürich.

**Zürich. Erweiterungsbauten der Heilanstalt Burg- hölzli, Zürich 8. Erd-, Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten.** Eingabetermin 7. April. Näheres im kanton. Amtsblatt.

**Zürich. Tiefbauamt der Stadt Zürich. Erstellung von ca. 3000 m<sup>2</sup> Teerakadam in den Trottoiren der Zufahrtsstraßen, Anstrich der eisernen Geländer der Kornhausbrücke.** Pläne etc. auf dem Tiefbauamt. Eingaben mit Aufschrift „Teerakadam Zufahrten Kornhausbrücke“ bezw. „Anstrich Geländer Kornhausbrücke“ bis 31. März an den Vorstand des Bauwesens I. Offerteneröffnung 1. April, 11 Uhr, Baukanzlei I.

**Zürich. Kirchengemeindehaus und Kinderfröppe Wip- fingen. 1. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, 2. Eisenbeton- und 3. Steinhauserarbeiten in Granit, 4. Zimmer-, 5. Spengler-, 6. Dachdecker- und 7. Asphaltarbeiten, 8. Heizungs-, Ventilations- u. Warmwasserbereitungs-Anlage.** Pläne etc. bei der Bauleitung, Vogelsanger & Maurer, Architekten, Ldbifstraße Nr. 67, Zürich 2 (Tel. S 28.18), bis 28. März je von 14—17 Uhr. Angebote für die Arbeiten Pos. 1—7 bis 29. März, 12 Uhr mittags, für die Arbeiten Pos. 8 bis 12. April, 12 Uhr, mittags mit der Aufschrift „Offerte Kirchengemeindehaus Wipfingen“ an den Präsidenten der Baukommission, E. Willeter, Rotstraße 19, Zürich 6.

**Zürich. Baugesellschaft Stationstraße in Zürich. 6 Mehrfamilienhäuser an der Zur Linden-Stationstraße. Glaser-, Schloffer- und Tapezierarbeiten, Beschlägellieferungen, Kolladenlieferungen, elektrische Installationen, Plattenbeläge, Linolenumbeläge, Brief- und Milchkasten- lieferung.** Pläne etc. je von 2—5 Uhr bei den bauleitenden Architekten, F. Schütz, E. Bosphard, Sonnenquai 24, Zürich. Offerten mit der Aufschrift „Preisangebots für die Bauten an der Zur Linden-

Stationstraße“ bis 10. April, abends 6 Uhr, an die Architekten. Keine Handwerkerbeteiligung.

**Zürich. Gemeinnützige Baugenossenschaft Zürich 7 und 8. 4 Doppel-Mehrfamilienhäuser an der Wasfer- straße/Sierbrecht, Zürich 7. Elektrische Installationen, Gipser-, Glaser-, Parkett- und Plattenarbeiten.** Pläne etc. bis 26. März, je nachmittags 2—5 Uhr bei der Bauleitung, Otto Bickel & Co., Architekten, Bahnhofstraße 70, Zürich. Offerten mit Aufschrift „Sierbrecht“ bis 31. März, abends 6 Uhr an National- rat Dr. H. Weissflog, Rechtsanwalt, Talacker 48, Zürich.

**Zürich. Baugenossenschaft Rotachstraße, Zürich. 3 Doppel-Mehrfamilienhäuser an der Saum-Rußbaumstraße in Zürich 3. Kunststein-, Zimmer-, Spengler- und Dach- deckerarbeiten.** Pläne etc. je vormittags 10—12 Uhr bei der Bauleitung, Hof. Böhlein, Zollikerstraße 19, Zürich 8. Angebote mit Aufschrift „Eingabe für die Baugenossenschaft Rotachstraße“ bis 28. März, mittags 12 Uhr, an Dir. Lieber, Präsident der Baugenossenschaft.

**Zürich. Deckanstrich der eisernen Rheinbrücke Flaach- Rüdlingen.** Formulare im Bureau Nr. 343 des Kaspar Escher- hauses, 3. Stock, in Zürich, und beim kant. Straßen- und Wasser- baupolizei in Schaffhausen, Rathaus, Eingaben mit der Auf- schrift „Anstrich Rheinbrücke Flaach“ bis 2. April an die kanton. Baudirektion in Zürich. Eröffnung der Angebote am 3. April, 15 Uhr, im Bureau 335 des Kaspar Escherhauses, 3. Stock, in Zürich.

**Zürich. Gemeinnützige Baugenossenschaft Albisrieden. 1 einfaches und 8 Doppel-Mehrfamilienhäuser beim Su- bertus an der Stadtgrenze Zürich. Gesamte Maurerar- beiten, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Gipser- und Glaserarbeiten, Fern-Warmwasserheizungs- und Fern- Warmwasserversorgungsanlage, sanitäre Installationen.** Pläne etc. je nachmittags 2—5 Uhr bei der Bauleitung, Wilhelm Müller, Architekt, Werdgasse 56, Zürich 4. Offerten mit Auf- schrift „Gemeinnützige Baugenossenschaft Albisrieden, I. Bauetappe“ bis 29. März an den Präsidenten, Herr Rettgenz, Demmlerstraße 30, Albisrieden.

**Zürich. Sekundarschulpflege Gossau. Erstellung der Turnplatz- mit Geräte-Anlage auf der Altrüti (exkl. Liefe- rung der Turngeräte).** Formulare etc. bei Gemeindefschreiber Walder. Eingaben mit Aufschrift „Turnplatz Altrüti“ bis 31. März an den Gemeindefschreiber.

**Zürich. Zweifamilienhaus in Seen. Beton-, Mau- rer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gip- ser-, Glaser-, Schreiner-, Schmiede-, Schloffer-, Parkett-, Maler- und Tapezierarbeiten, Jalouise- und Kolladen, Beschlägellieferung, sanitäre und elektrische Installation, Plattenbeläge.** Pläne etc. je von 10—12 Uhr bei P. Walty, Architekt, Stadthausstraße 139, Winterthur. Eingabetermin: 2. April.

**Zürich. Laden- und Dachumbau für Hrn. Sühtrunk, Landwirt, Hünikon. Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Speng- ler-, Dachdecker-, Schloffer-, Glaser-, Schreiner- u. Maler- arbeiten, Fensterladenlieferung, Boden- und Wandbeläge, Linolenumböden.** Pläne etc. auf dem Landwirtschaftl. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes, Winterthur, Archstraße 4, nur vor- mittags. Eingabetermin: 1. April.

**Berne. Bourgeoisie de Delémont. Reconstruction de la charpente, de la toiture et de la galerie de la buanderie du Ier Vorbourg, et divers travaux de ma- çonnerie et de peinture dans trois autres fermes.** Sou- missions au secrétariat bourgeois pour le 7 avril à 18 h. Conditions chez Louis Schmitt, conseiller, ou au bureau.

**Berne. Commune de Montignez. Travaux de cap- tage de la source de la Marmitaine à Buix avec adduc- tion par refoulement.** Plans, etc. à la mairie de Montignez. Offres à Jules Terrier, maire pour le 29 mars à 18 h.

**Bern. Gemeinde Seedorf. Lieferung und Versehen von 30 Wegweiser im Gemeindegebiet.** Angebote bis 31. März an Gemeindepräsident Schori in Lobsigen. Auskunft daselbst.

**Bern. Organisationskomitee für das Seeländische Verbandschützenfest 1930 in Züs. Grabarbeiten für die prätorische Schiessanlage. Anshub des Beigergrabens ca. 500 m<sup>3</sup>, Erstellen des Kugelfanges ca. 450 m<sup>3</sup>.** Eingaben bis 5. April an Gm. Greub, Architekt, Züs. Pläne etc. daselbst.

**Luzern. Wasserversorgung Oberkirch. Neubau eines Wasserreservoirs von 150 m<sup>3</sup> Inhalt. Erd-, Maurer-, Eisen- beton- und Verputzarbeiten, Armaturen.** Offerten mit der Aufschrift „Wasserreservoir“ bis 15. April an J. Richtigsteiner, Dorf. Nähere Auskunft daselbst.

**Luzern. Chalet-Neubau für Josef Feusi-Meier in Kriens. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Maler- und Parkettarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, Verglasung der Fenster und Transport von Bauholz vom Bahnhof auf die Baustelle.** Die Formulare werden gegen Einsendung von Fr. 1.— in Brief-